

PROJEKTENTWICKLUNG Projekt 5 „Junges Wohnen“

Vorhaben:

Schaffung von leistbarem Wohnraum für junge Gablitzerinnen und Gablitzer

Ziel:

Die Marktgemeinde Gablitz verfügt im Bereich des Gewerbehofs über einen Baugrund im Baugebiet „Kernzone“. Derzeit befinden sich im südlichen Teil des Grundstücks Lagerhallen. In diesem Bereich könnten auf Baurechtsbasis ca. 30 günstige Wohneinheiten (55 – 80m²) für Gablitzerinnen und Gablitzer entstehen (ca. 5-6 € á m²). Weiters soll, um die zukünftige Nutzung des restlichen Platzes nicht zu beeinträchtigen, ein Gesamtkonzept vorab angedacht werden.

Umsetzung:

Was ist zu tun? Was sind die Voraussetzungen? (siehe Beilage!)

Einholung von Konzepten für die Verbauung der in Frage kommenden Flächen (= Gesamtkonzept); Nutzungsmöglichkeiten; Überlegungen hinsichtlich eines Verkehrskonzepts (Zufahrt, Parkraum); Vermietungskonzept; Bauträger;

Wer macht was und wer hilft mit?

Projektteam, Infrastrukturausschuss, Finanzausschuss, Generationenausschuss, Bgm. Jelinek

Art(en) der Bevölkerungsbeteiligung:

Informationsveranstaltung(en)

Bis wann machen wir was? (Etappen und Fertigstellung)

Umsetzung: 2008 – 2010 (**WOHNPROJEKT!**)

Finanzierung:

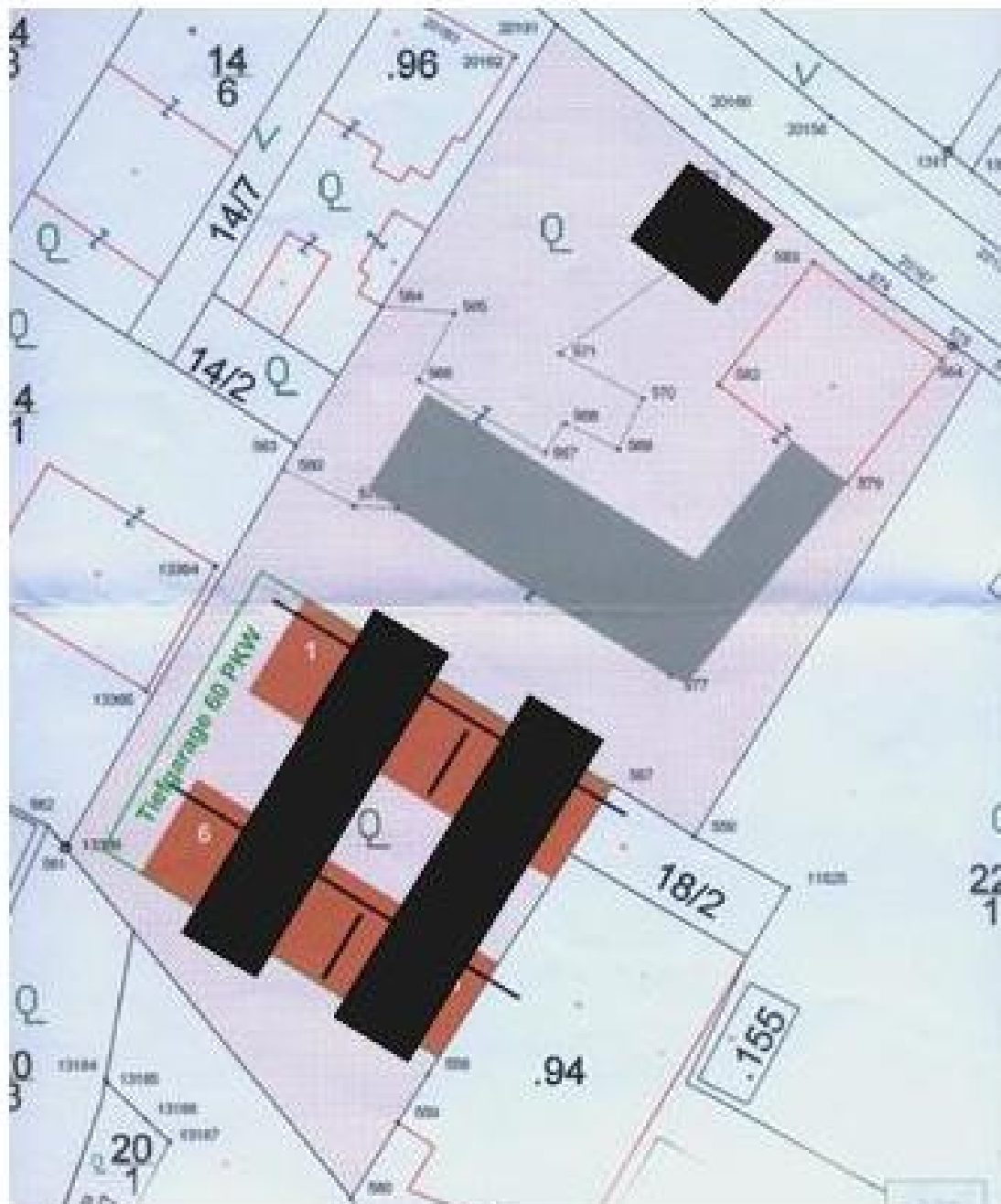
Voraussichtliche Kosten? Wer zahlt mit?

Kostendeckung für das Wohnobjekt weitgehendst durch Baurechtvertrag

Bauträger auf Basis einer Baurechtseinräumung (Baurechtzinsvereinbarung).

Wohnbauförderung!

AUSGANGSSITUATION



KONZEPT II

STARTWOHNUNGEN

KULTURZENTRUM

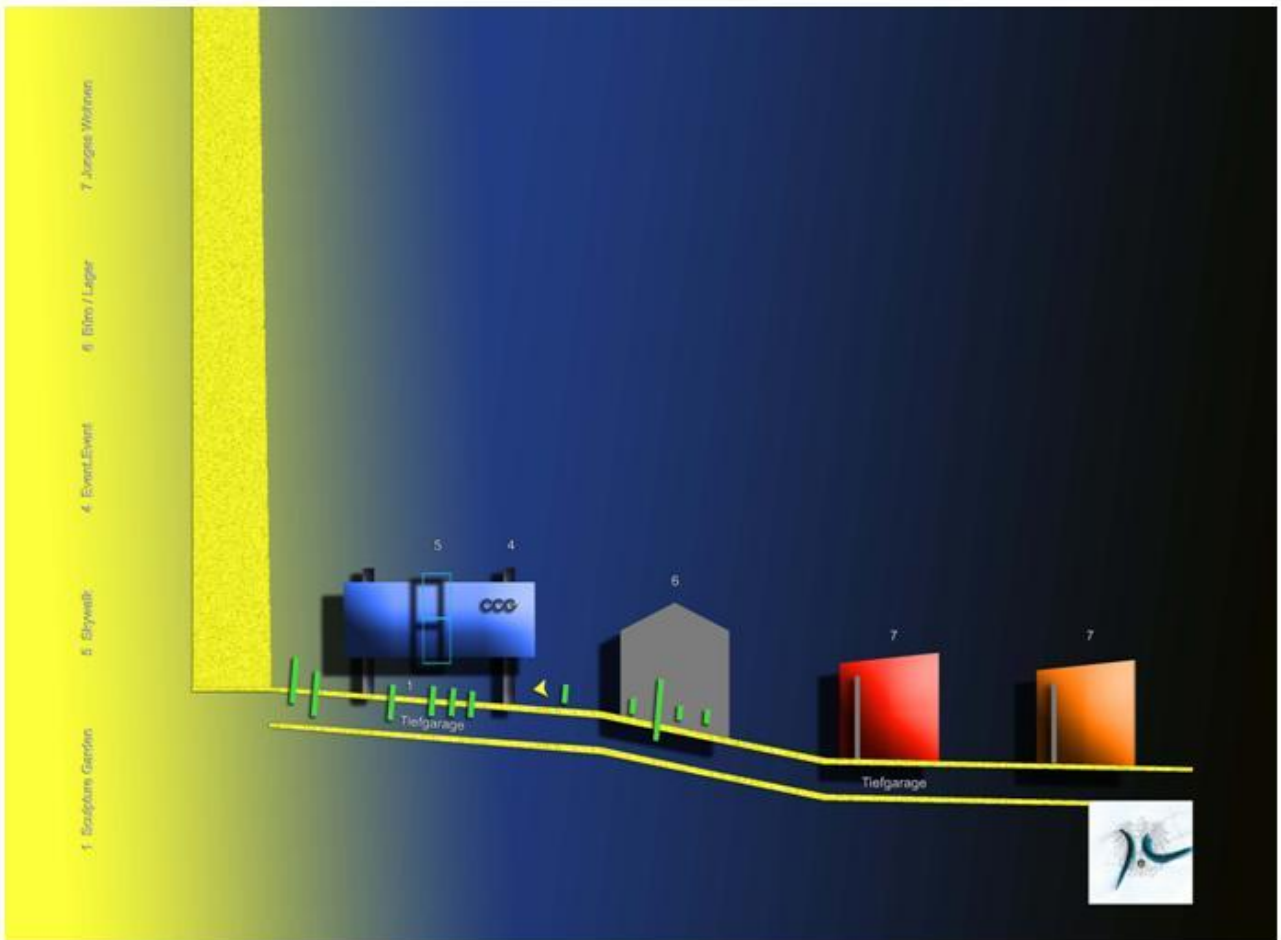
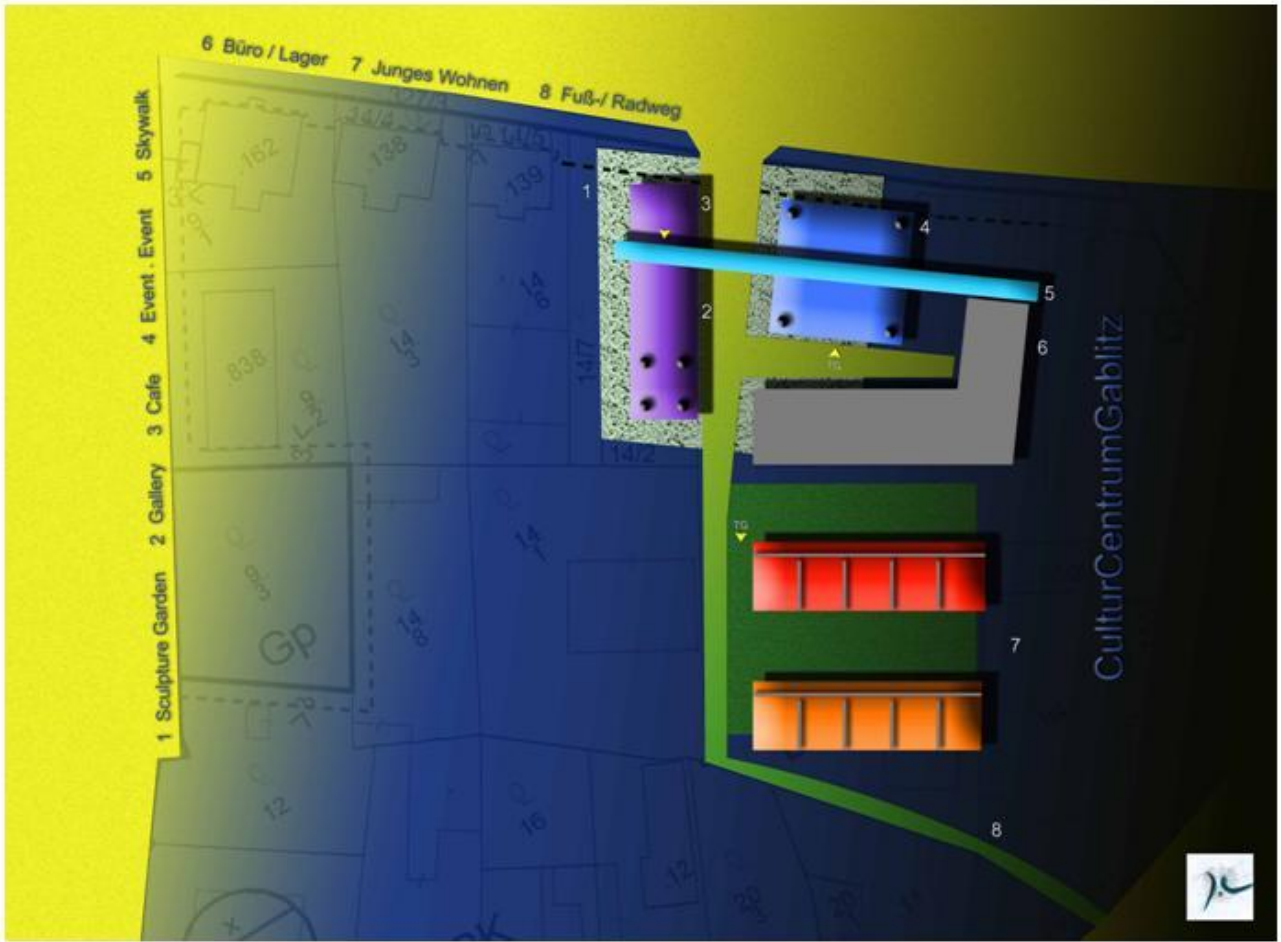
GABLITZ

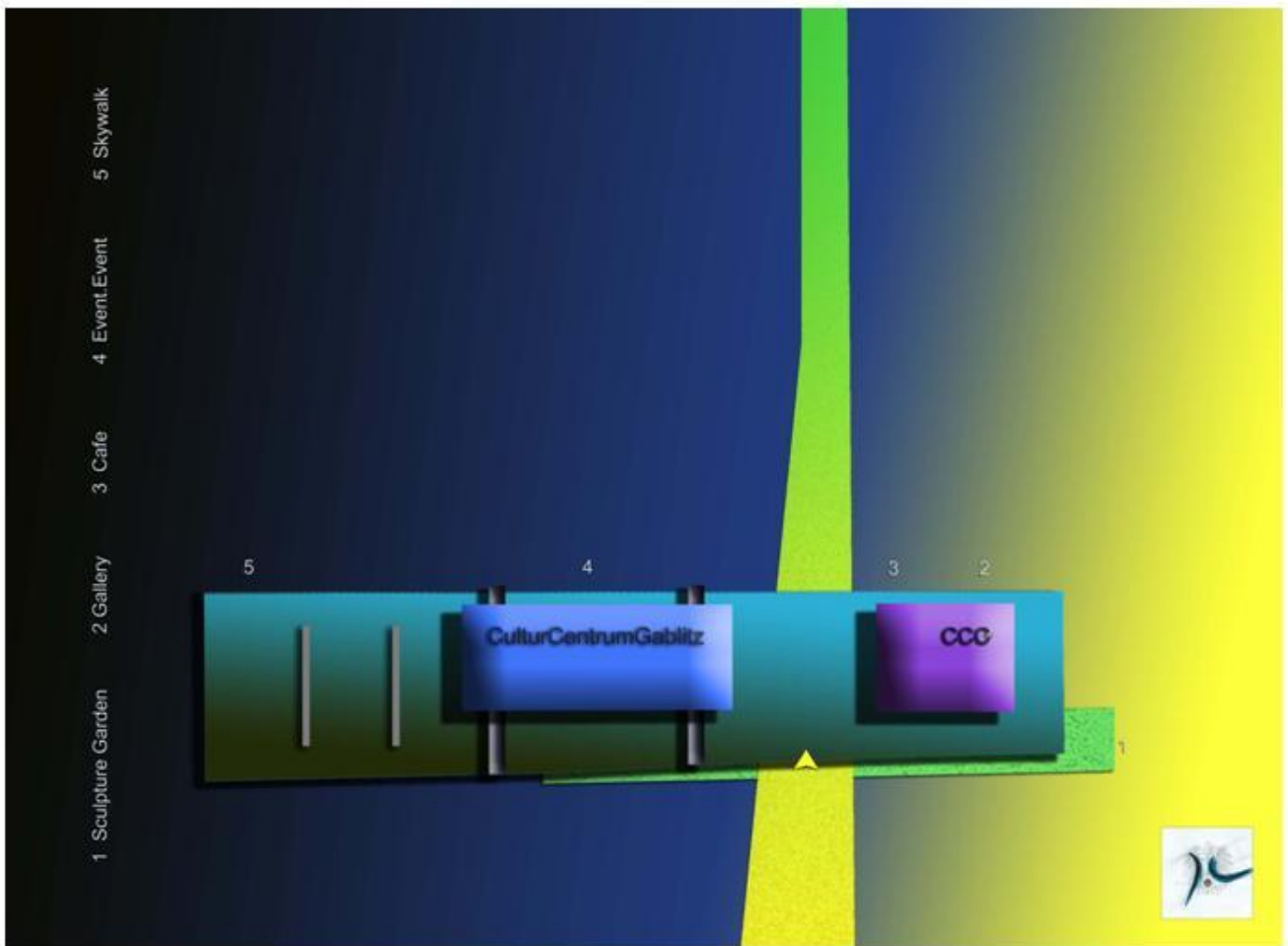
- Kultur-/Veranstaltungs-/Seminarzentrum.Cafe.Galerie.Büro.Shops.
- städtebaulich harmonische Gesamtanlage mit Jungem Wohnen
- 2geschoßiger Baukörper auf Stützen. EG als Skulpturengarten
- neue Nutzfläche gesamt 2000m², 80 Parkplätze in Tiefgarage
- 2geschoßiger Veranstaltungsraum 400m² + 150m² Galerieebene
- Solaranlage, Wärmepumpen; Photovoltaik ist denkbar
- Tragwerk: Stahlbeton + Stahl; Rest: Fertigteilleichtbauweise



- kostengünstige Startwohnungen
- für junge Gablitzer Bevölkerung
- 3geschoßiger Baukörper, variable Wohnungsgrößen, max. 30 WE
- Wohnnutzfläche gesamt 1900m², 70 Parkplätze in Tiefgarage
- mindestens Niedrigenergiehausstandard, große Glasflächen im Süden
- Solaranlage, Wärmepumpen; Photovoltaik ist denkbar
- Massivbauweise; ökologische, nachhaltige Baumaterialien







Das KONZEPT I ist aus Rücksicht auf die Dateigröße als eigenes pdf-File aufzurufen!